



AUSSCHREIBUNG

2. Jubiläumsturnier "Uta Röchling"

Festliches Seniorenturnier aus Anlass des 25-jährigen Bestehen des Vereins **Förderkreis der Senioren im DSB e.V.**

**24. Februar bis 4. März 2018 in Magdeburg
Maritim-Hotel, Otto von Guericke-Str. 87
Festsaal Otto von Guericke**

Veranstalter: Förderkreis der Senioren im DSB e.V.

Turnierdirektor: Klaus Gohde

Stewards Gerhard Meiwald, Neuenkirchen Turnierleiter
Martin Sebastian, Berlin (Schiedsrichter)
Albrecht Beer, Gera (Schiedsrichter)
Roland Töpfer, Steward

Spielmodus: 9 Runden – Schweizer System – Bedenkzeit: 90 Minuten für 40 Züge und 30 Minuten für den Rest der Partie + 30 Sekunden pro Zug vom ersten Zug an.
Für die Platzierung (auch Turniersieg) entscheidet bei Punktgleichheit die Wertung in folgender Reihenfolge: Buchholzwertung (schwächste Wertung wird gestrichen), Buchholzsummenwertung, Zahl der Siegpartien. -- Auslosung normal nach FIDE – Regeln. Die Startrangliste wird nach TWZ (die höhere der beiden Zahlen von ELO/DWZ) Erstellt; es gilt die letzte veröffentlichte Liste von ELO/DWZ.
Teilnehmer ohne nachweisbare ELO/DWZ werden durch die Turnierleitung eingestuft.
Karenzzeit 30 Minuten. Das Turnier wird für die ELO-Auswertung angemeldet .

Computerprogr.: SWISS-CHESS, (Winswiss)

**Teilnahme-
berechtigung:** Für Mitglieder und Förderer des Vereins Förderkreis der Senioren e.V.
(Spielberechtigung beim DSB nicht erforderlich). Für Damen und Herren die vor dem 1.1.1969 geboren sind.
Vorgesehen ist das Turnier in den (seit Jan. 2018) im DSB gültigen Seniorengruppen zu spielen:
Turnier A: 65+ d.h. geboren vor dem 1.1.1954 und Turnier B: 50+ geboren vor dem 1.1.1969
Sollte im Turnier B eine Teilnehmerzahl von min. 40 nicht erreicht werden, spielen beide Altersklassen in einem Turnier mit separaten Wertungen.

Preise: Goldmünzen (offizielle Zahlungsmittel) und/oder Geld im Wert von mind.
1. ca. € 500,- (Turnier B ca. €150,-), 2. ca. € 200,- (€ 50,-) 3. ca. € 150,- (€ 30,-)
4. ca. € 100,- (€ 20,-) 5. ca. € 80,- (€ 20,-) 6. ca. € 70,- (€ 20,-) 7. ca. € 60,- (€ 20,-).
8. ca. € 50,- (€ 20,-) 9. 50,- (€ 20,-), d. 50,- Nestoren-Wertung 1. ca. € 160,-, 2. ca. €100,-, 3. ca. € 60,-, Damen-Wertung ca. € 100,-, 2. ca. € 80 3. ca. € 40,-
Weitere Preise im Wert von insgesamt ca. € 420,- für beide Turniere für die beste DWZ -Verbesserung nach neuer (inoffizieller) DWZ-Auswertung bis 1499, 1500 – 1699, , 1700 - 1899, , 1900 -2099, sowie Platzpreise. Keine Doppelpreise. Dieser Preisspiegel ist für eine Teilnehmerzahl von 140 Spieler (Turnier A) und 40 Spielern (Turnier B) Spielern kalkuliert, wird aber bei niedrigerer Spielerzahl in Turnier A garantiert. Erhöhung der Geldpreise auf Grund einer höheren Teilnehmerzahl bleibt vorbehalten. Bei Zusammenlegung von Turnier A und B werden die für das Turnier A genannten Preise prozentual erhöht.

Startgeld: € 50,- sind bis zum Meldeschluß zu überweisen auf das Konto
Förderkreis der Senioren Nr. 3096682 bei der Sparkasse Harburg-Buxtehude
IBAN DE72 2075 0000 0003 0966 82 BIC NOLADE21HAM

Meldeschluss: 10. Januar 2018

Meldeadresse: Klaus Gohde, Steinbecker Mühlenweg 24, 21244 Buchholz/Nordheide
Tel. 04181-6161 Fax 04181-6561, e-mail: Klaus.Gohde@arcor.de

Besonderer Hinweis : Im Spielsaal gibt es während des Turniers Wasserspender (Wassergallonen) zur kostenlosen Benutzung, im Foyer gibt es sonstige Getränke gegen Bezahlung. Das Mitbringen von eigenen Getränken ist nicht erwünscht

Quartiernachweis: Das Hotel Maritim reserviert für die Spieler ein Zimmerkontingent zum Preis von € 52.—für Einzelzimmer und € 86.- für Doppelzimmer incl. reichhaltigem Frühstücksbuffet – keinerlei Leistungskürzungen seitens des Hotels. Kostenlose Nutzung des Hallenbades, Möglichkeit des kostenlosen Zugangs ins Internet via LAN oder WLAN (download bis 512 Kbit/s. Upload bis 128 Kbit/s.



Da wir für die erzielten Konditionen eine Garantie für eine bestimmte Zimmermenge übernommen haben, richten Sie bitte Ihre Zimmerreservierung mit der Teilnahmepostkarte zunächst an die Turnierleitung. Sobald wir die Garantiezahlen erreicht haben, geben wir die Reservierungen gesammelt an das Hotel weiter zwecks einer schriftlichen Bestätigung an Sie. Alles weitere läuft dann wie üblich, Sie zahlen beim Auschecken direkt an der Rezeption.

Für die Turnierleitung ist zunächst das Wichtigste Ihre Anmeldepostkarte mit Quartierwunsch. ! Das ist für uns nie zu früh.

Vorläufiger Zeitplan:

24. Februar (Sa) bis 13.00 Uhr Persönliche Anmeldung und Einschreibung in die Starterliste
14.30 Uhr Begrüßung
15.15 Uhr 1. Runde (Ende der Runde ca. 20.15 Uhr
Auslosung der 2. Runde bis spätestens ½ Stunde nach Partiestschluss

25. Februar (So.) 9.30 Uhr 2. Runde Ende der jeweiligen Runde ca.. 14. 30 Uhr
(Auslosung der folgenden Runde ca. ½ Stunde nach Rundenschluß

26. Februar (Mo) 9.30 Uhr 3. Runde „ „ 16 Uhr Schnellturnier Runde 1 - 4

27. Februar (Di) 9.30 Uhr 4. Runde „ „

28. Februar (Mi) 9.30 Uhr 5. Runde „ „ 16 Uhr Schnellturnier Runde 5 – 9

01. März (Do) 9.30 Uhr 6. Runde „ „

02. März (Fr) 9.30 Uhr 7. Runde „ „

03. März (Sa) 9.30 Uhr 8. Runde „ „

04. März (So) 9.00 Uhr 9. Runde 15.30 Uhr Siegerehrung u. Abschied

Rahmenveranstaltungen:

Schnellschachturnier 9 R. CH-System 2 x 15 Min. , s. oben

Blitzturnier, Tagesprobleme,

Kult-Filme Curt Goetz „Dr.med Hiob Prätorius“ und „Hokuspokus“

Galaabend (Abend der Spieler) am 25. Februar 18.30 Uhr

Weiteres wird geplant.

Ca. 10 Tage vor dem Turnier (kurz nach Nennungsschluss) erhalten die Teilnehmer eine Teilnehmerliste. Wir erwarten im Gegenzug die Freundlichkeit, bei Verhinderung ausdrücklich abzusagen und den Turnierleiter nicht vergeblich warten zu lassen. Das ist bei uns so üblich und führt u. a. dazu, daß wir pünktlich beginnen können.

PS. Wir haben unserem Jubiläumsturnier wieder den Namen **Uta Röchling** gegeben in dankbarer Erinnerung an Frau Uta Röchling, die unseren Verein durch eine testamentarische Zuwendung von DM 30.000.- im Jahre 2001 in die Lage versetzt hat, mit Zustimmung des Finanzamtes diesen Betrag in eine Rücklage zu packen, während wir ja sonst verpflichtet sind, unsere Einnahmen aus Beiträgen und Spenden jährlich voll und ganz dem Satzungszweck zuzuführen, so dass daraus kein Rücklagenpolster gebildet werden kann. Diese Finanzreserve - unser Sparbuch - ist eine große Hilfe und bietet uns große Sicherheit. Und deshalb erinnern wir uns so gern an Frau Uta Röchling.